



*Gibt es einen
neuen Umgang
miteinander?*

EINE ETHISCHE DEBATTE Kurz bevor wir dieses Heft in den Druck gegeben haben, rief mich Thomas Meißner, Mitglied der fachlichen Leitung von HEILBERUFE, an und sagte: „Du Heike, ich hab mir mal was von der Seele geschrieben, das mich sehr bewegt. Schaut doch mal bitte, könnt Ihr das in HEILBERUFE drucken?“

Ich war gar nicht begeistert, die März-Ausgabe war eigentlich fertig. Aber dann haben wir in der Redaktion seinen Text zur Versorgung in Pandemie-Zeiten gelesen und uns war sofort klar, dass wir den Heftplan noch einmal umstellen und den Beitrag veröffentlichen (Seite 40). Denn die Fragen, die der Geschäftsführer eines ambulanten Pflegedienstes in Berlin aufwirft, sind höchstspannend und aktuell: „Wie gehen wir mit Mitarbeitern und Patienten um, die sich nicht auf Corona testen lassen wollen oder die sich schon gar nicht impfen lassen werden. Dürfen Mitarbeiter, die nicht geimpft sind, weiter in der Versorgung der Patienten eingesetzt werden? Wie gehen die Einrichtungen des Gesundheitswesens damit um, wenn Bewohner und Patienten nur noch von getesteten und geimpften Mitarbeitern versorgt werden wollen? Haben Patienten Anspruch darauf zu wissen, wer sich hat impfen lassen?“ Meißner fordert einen gesellschaftlichen Diskurs, der zu gemeinsamen und anwendbaren Lösungen führt. Dazu laden wir Sie ein.

**Schreiben Sie uns! Diskutieren Sie in den sozialen Medien!
Was meinen Sie?
Ihre**


Heike Ottow
Leitende Redakteurin

f heike.ottow@springer.com/facebook.com/springerpflege



ONLINE ONLY

Das **HEILBERUFE-PflegeKolleg** ist in Deutschland und Österreich eine etablierte und beliebte Möglichkeit, sich zertifiziert fortzubilden. Seit Jahresbeginn gibt es eine Neuerung: Die Teilnahme ist nur noch online möglich. Und so leicht geht es: Sie füllen einfach den Fragebogen unter springerpflege.de oder mit Hilfe einer TAN online aus. Unmittelbar nach der Teilnahme erfahren Sie, ob Sie bestanden haben und sich Ihr Zertifikat ausdrucken können. Für Abonnenten der Zeitschrift ist die Teilnahme am PflegeKolleg kostenlos. Alle anderen nehmen per TAN oder PflegeKolleg Mini-Abo teil. Wie das funktioniert, erfahren Sie auf den Fragebögen auf den Seiten 20 und 29.

 springerpflege.de/pflegekolleg

PFLEGEKOLLEG
ONLINE ONLY
springerpflege.de